© Verband Österreichischer Höhlenforscher, download unter www.biologiezentrum.at

1983
Höhlen und Karst in Niederösterreich. In: WURST, R. et al.: Niederösterreichischer Landesrundwanderweg. 2. Auflage, Wien.
Eine Primärhöhle in Niederösterreich. Höhlenkundl. Mitt., Wien, *39* (3), 61–62.
Die Briefe von Franz Kraus an die Stadtverwaltung von Triest aus den Jahren 1885 und 1888 (gemeinsam mit TRIMMEL, H.). Die Höhle, Wien, *34* (4), 129–135.

1984
Die Höhle in der bildenden Kunst. Die Höhle, Wien, *35* (3/4), 177–190.
Kessel und Hirschbrunn – Quellbezirk bei Hallstatt (Oberösterreich) in einer Darstellung aus dem 17. Jahrhundert. Die Höhle, Wien, *35* (1), 9.

1985
Die Stellung der Antonsgrotte bei Baden in der Grottenarchitektur. In: MAIS, K., und SCHAUDY, R.: Höhlen in Baden und Umgebung aus naturkundlicher und kulturgeschichtlicher Sicht. Wiss. Beihefte zu „Die Höhle", Wien, Nr. 34.
Vorwort zum 3. Band. In: HARTMANN, H. und W.: Die Höhlen Niederösterreichs, Bd. 3. Wiss. Beihefte zu „Die Höhle", Wien, Nr. 30, 9.
Bericht über das Spezialseminar „Speläotopographie und EDV-unterstützte Höhlendokumentation" in Wien 1985. Die Höhle, Wien, *36* (4), 142–143.

1987
Ein Wochenendseminar über Höhlenforschung und Volksbildung. Die Höhle, Wien, *38* (3), 99.
Das neue Ehrenzeichen „Für Verdienste um Österreichs Höhlenforschung" (gemeinsam mit STUMMER, G.). Die Höhle, Wien, *38* (1), 8–11.
Ernst Solar zum 60. Geburtstag. Höhlenkundl. Mitt., Wien, *43* (1), 3.
A. o. Univ.-Prof. Dr. Helmut P. Fielhauer zum Gedenken. Höhlenkundl. Mitt., Wien, *43* (3), 55.

1992
Höhlendarstellungen in geographischen Werken und Serien im 19. Jahrhundert. Karszt és Barlang, Special Issue, Budapest 1992, 55–56.

Ein Nachtrag zum Aufsatz: Mollusca (Gastropoda) von der Schwabenreithhöhle bei Lunz (Niederösterreich)

Um einen Vergleich zwischen den aus den Höhlensedimenten der Schwabenreithhöhle stammenden Resten von Mollusca (Gastropoda) und der rezenten Gastropodenfauna in der Umgebung der Höhle zu haben, wurden Proben an acht verschiedenen Fundpunkten gezogen, die in dem in Heft 3/1992 der „Höhle" erschienenen Aufsatz von Ch. FRANK[1]) auf Seite 93 auch beschrieben sind. Die „Tabelle 1", in der die dort vorkommenden 38 Arten nach den jeweiligen Fundpunkten aufgelistet wurden, ist jedoch bedauerlicherweise durch ein Versehen der Schriftleitung nicht abgedruckt worden.

Wir holen die Veröffentlichung der Tabelle an dieser Stelle nach; die Bezeichnungen I bis VIII beziehen sich auf die bereits beschriebenen Fundpunkte. Wir bitten, unser Versäumnis zu entschuldigen.

Die Schriftleitung

---

[1]) Ch. Frank, Mollusca (Gastropoda) von der Schwabenreithhöhle bei Lunz (Niederösterreich). Die Höhle, Wien 1992, *43* (3), 92–95.

© Verband Österreichischer Höhlenforscher, download unter www.biologiezentrum.at

Art	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII
Aciculidae								
Acicula lineata (DRAPARNAUD 1805)		●		●	●			
Carychiidae								
Carychium minimum O.F.MÜLLER 1774						●		
Carychium tridentatum (RISSO 1826)				●	●	●		●
Pyramidulidae								
Pyramidula rupestris (DRAPARNAUD 1805)				●	●			
Vertiginidae								
Columella edentula (DRAPARNAUD 1805)					●			
Chondrinidae								
Abida secale (DRAPARNAUD 1801)				●				
Orculidae								
Orcula dolium (DRAPARNAUD 1801)				●	●			
Buliminidae								
Ena montana (DRAPARNAUD 1801)				●	●			●
Clausiliidae								
Cochlodina laminata (MONTAGU 1803)		●	●	●	●	●		
Ruthenica filograna (ROSSMAESSLER 1836)				●	●			
Fusulus interruptus (C.PFEIFFER 1828)				●				
Macrogastra plicatula (DRAPARNAUD 1801)		●		●	●	●		
Clausilia dubia DRAPARNAUD 1805				●				
C. dubia obsoleta A.SCHMIDT 1857				●				
Neostyriaca corynodes (HELD 1836)				●	●			
Balea biplicata (MONTAGU 1803)		●		●	●			
Clausiliidae, Fragmente				●	●			
Punctidae								
Punctum pygmaeum (DRAPARNAUD 1801)		●						
Discidae								
Discus rotundatus (O.F.MÜLLER 1774)	●	●		●	●	●		
Discus perspectivus (MEG.v.MÜHLFELD 1816)				●	●			
Euconulidae								
Euconulus fulvus (O.F.MÜLLER 1774)				●				
Vitrinidae								
Semilimax semilimax (J.FÉRUSSAC 1802)				●	●	●		
Vitrina pellucida (O.F.MÜLLER 1774)				●				
Zonitidae								
Vitrea diaphana (STUDER 1820)			●					
Vitrea subrimata (REINHARDT 1871)		●	●	●		●		
Vitrea crystallina (O.F.MÜLLER 1774)			●	●			●	
Vitrea sp.			●	●				
Aegopis verticillus (LAMARCK 1822)		●	●	●				

© Verband Österreichischer Höhlenforscher, download unter www.biologiezentrum.at

Tabelle 1 (Fortsetzung).

Art	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII
Aegopinella nitens (MICHAUD 1831)	●			●	●	●		
Oxychilus sp. (juvenil)				●				
O. glaber striarius (WESTERLUND 1881)								●
Zonitidae, juv. (cf. Oxychilus/Aegopinella sp.)							●	
Limacidae								
Limax sp. (Schälchen)				●				
Agriolimacidae								
Deroceras sp. (Schälchen)				●			●	
Hygromiidae								
Petasina unidentata (DRAPARNAUD 1805)	●			●	●	●		
Monachoides incarnatus (O.F.MÜLLER 1774)					●			●
Helicodonta obvoluta (O.F.MÜLLER 1774)						●		
Helicidae								
Arianta arbustorum (LINNAEUS 1758)		●		●	●			●
Helicigona lapicida (LINNAEUS 1758)				●				
Chilostoma achates ichthyomma (HELD 1837)	●	●		●	●			
Causa holosericea (STUDER 1820)	●			●	●			

KURZBERICHTE

„400 Jahre Ötscherhöhlenforschung" – Gedenkfeier im Geldloch am Ötscher

Aus dem Jahre 1592 besitzen wir die ersten schriftlichen Aufzeichnungen über die Befahrung des Geldloches am Ötscher, 1992 sind im Geldloch und Taubenloch bereits 20 km Gangstrecken erforscht und vermessen. Grund genug, daß der Landesverein für Höhlenkunde in Wien und Niederösterreich und die Karst- und höhlenkundliche Abteilung des Naturhistorischen Museums Wien zu einer Gedenkfeier vor und in der Höhle einluden. Am Sonntag, dem 11. Oktober 1992, um 11 Uhr, versammelten sich rund 60 Teilnehmer beim Eingang des Geldloches. Dr. Karl Mais und Dipl.-Ing. Heinz Mrkos leuchteten die historischen Hintergründe aus, Wilhelm Hartmann und Eckart Herrmann schilderten die jüngsten Forschungsergebnisse. Anschließend wurde das von Mag. Heinz Ilming entworfene und hergestellte Gedenkkreuz im Eingangsbereich durch Herrn Pfarrer Schachner aus Mitterbach eingeweiht. Aus diesem Anlaß hat die Arbeitsgemeinschaft für historische Speläologie im Landesverein für Höhlenkunde in Wien und Niederösterreich auch vier Höhlenansichtskarten in einer Auflage von je 300 Stück aufgelegt, die mit einem eigens für diese Gedenkfeier hergestellten Stempel versehen werden konnten.

Den Abschluß der Feier bildeten Exkursionen ins Geld- und Taubenloch.

Günter Stummer (Wien)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Die Höhle

Jahr/Year: 1992

Band/Volume: 043

Autor(en)/Author(s): Die Schriftleitung

Artikel/Article: Ein Nachtrag zum Aufsatz: Mollusca (Gastropoda) von der Schwabenreithhöhle bei Lunz (Niederösterreich) 128-130